



## Indonesischer Kulturabend in Stuttgart

UPF Event vom 16.6.2016

### Selamat datang (Willkommen)

Zu diesem wunderschönen Event versammelten wir uns voller Vorfreude im Saal der UPF Stuttgart, obwohl gerade die Fußball-EM in Frankreich alle Aufmerksamkeit auf sich zog... Nichtsdestotrotz kam eine beträchtliche Schar von Interessierten zusammen, und die Erwartungen sollten nicht enttäuscht werden.

Nach einigen einführenden Worten von Hubert Arnoldi, Leiter der UPF Ortsgruppe Stuttgart, wurde als Einführung ein brillanter indonesischer Tanz virtuos vorgeführt. Die Tänzerin Ira war gekleidet in einem schönen traditionellen, handgestickten Kostüm und wurde begleitet von traditioneller Musik aus Indonesien via Playback. Das herrliche Kostüm stellte einen Pfau dar und war aufwändig gearbeitet - es dauerte nicht lange und das Publikum schmolz dahin. Es entstand eine schöne, exotische Atmosphäre und die Herzen der Anwesenden wurden tief berührt.



Dann gab uns die Mutter der Tänzerin, die schon 50 Jahren in Deutschland wohnt, einen kurzen Vortrag über Indonesien mit ihren 17 Tsd. Inseln, erklärte uns den kolonialen Hintergrund und nahm uns mit auf eine Reise von Sumatra nach Bali und Java. Sie betonte dass es für sie wichtig war, zuerst ihre eigene Kultur zu kennen und zu verstehen, bevor sie damals den Entschluss fasste, nach Deutschland zu kommen um hier zu studieren und die deutsche Kultur kennenzulernen. Dieses kulturelle Erbe, einschließlich der Tanzkunst, gab sie an ihre Tochter weiter und jetzt leben sie in einer 3 Generation-Wohngemeinschaft zusammen.



Schließlich wurden in der nachfolgenden Pause die Gaumen verwöhnt mit allerlei indonesischen Spezialitäten und die Stimmung war einfach großartig.

Zum Abschluss wurde uns noch der Lichtertanz vorgeführt, bei dem geschickt 2 Kerzen in Schalen artistisch balanciert wurden zu den Rhythmen von moderner portugiesischer Musik.

Am Ende dankten wir den beiden Damen herzlich und überreichten ihnen die Friedensbotschafter-Urkunden.

Besonderen Dank auch an alle, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Bericht Hubert Arnoldi

